

Wasserscheu überwunden

SCHWIMMCAMP 53 Kinder haben um das „Seepferdchen“ gekämpft und wurden tatkräftig unterstützt. Weshalb der Kreissportbund an eine Neuauflage denkt.

VON CARSTEN ROLOFF

BERNBURG/MZ - Das neue Schuljahr hat begonnen. Und einige Grundschüler werden mit einem besonders guten Gefühl wieder zurückkehren, besonders wenn sie an den Sportunterricht denken. 53 Kinder haben am Schwimmanfängercamp der Sportjugend Salzland teilgenommen, das unter dem Motto „Geh nicht unter“ stand. Das Camp wurde im Rahmen des Bundesaktionsprogramm „Aufholen nach Corona“ für Kinder und Jugendliche in den letzten Ferienwochen durchgeführt.

„Die Aktion hat sich gelohnt. Alle Teilnehmer haben erhebliche Fortschritte gemacht und vor allem ihre vorher bestehende Angst vor dem Wasser überwunden. Auch bei denjenigen, die das ‚Seepferdchen‘ noch nicht ganz geschafft haben, wurden in diesem Camp im Erlebnisbad ‚Saaleperle‘ in Neuborna die ersten Grundlagen gelegt“, sagte der stellvertretende Geschäftsführer des Kreissportbundes, Markus Becker.

Selbst die in der letzten Augusthälfte herrschenden relativ niedrigen Temperaturen konnten die Grundschüler in ihrem Taten-



53 Kinder haben in diesem Sommer am Schwimmanfänger-Camp im Bernburger Erlebnisbad teilgenommen.

FOTOS: KREISSPORTBUND

„Alle Teilnehmer haben Fortschritte gemacht.“

Markus Becker
Kreissportbund

drang nicht bremsen. Den Veranstaltern lag keine einzige Krankmeldung vor, zumal die „Seepferdchen“-Anwärter von Pia Schauer, Sven Raschdorf, Davina Dorn und Ralf Stange in den Pausen hervorragend betreut und bei Laune gehalten worden sind.

Außerdem hatte die Bernburger Freizeit GmbH nicht nur die Anlage zur Verfügung gestellt, sondern auch die Bassins ange-

heizt und für erträgliche Wassertemperaturen gesorgt. Um die praktischen Dinge kümmerten sich die Nienburger Schwimmtrainer Frank Winkler, Deborah Voigt, Monika Klepazewski, Christine Weidhase, Katrin Beiersdorfer, Frank Zutz, Simone Kirchner und Heiko Schumann sowie Klaus-Ulrich Jahn und Simone Siebert von der Bernburger DRK-Wasserwacht.

20 Kinder haben deswegen die „Seepferdchen“-Prüfung erfolgreich bestanden. Diejenigen, die die Qualifikation knapp verpasst haben, können an den in dieser Woche beginnenden Kursen in der Schwimmhalle im Stadtpark „Alte Bibel“ teilnehmen und einen zweiten Anlauf starten.

Nach Aussage von Markus Becker soll es auch im nächsten Sommer ein Schwimmcamp geben. „Von dieser Aktion können nicht nur die Kinder profitieren, sondern vielleicht auch der Schwimmverein FSV Nienburg“, sagte er. Einige Grundschüler könnten ihre Liebe zur Fortbewegung im nassen Element entdecken und den Drang haben, unter Anleitung der Trainer regelmäßig ihre Bahnen im Becken zu ziehen, so seine Hoffnung.



Unter Anleitung von Klaus-Ulrich Jahn von der Wasserwacht geht es für die Mädchen und Jungen ins Wasser.